

ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION

vom 30. Oktober 2008

zur Festlegung der Werte für die Einstufungen des Überwachungssystems des jeweiligen Mitgliedstaats als Ergebnis der Interkalibrierung gemäß der Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2008) 6016)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2008/915/EG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2000 zur Schaffung eines Ordnungsrahmens für Maßnahmen der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik⁽¹⁾, insbesondere auf Anhang V Nummer 1.4.1 Ziffer ix,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Nach Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer ii der Richtlinie 2000/60/EG sind die Mitgliedstaaten verpflichtet, alle Oberflächenwasserkörper zu schützen, zu verbessern und zu sanieren, mit dem Ziel, spätestens 15 Jahre nach Inkrafttreten der Richtlinie gemäß den Bestimmungen des Anhangs V, vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen, einen guten Zustand der Oberflächengewässer zu erreichen. Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer iii der Richtlinie 2000/60/EG verpflichtet die Mitgliedstaaten, alle künstlichen und erheblich veränderten Wasserkörper zu schützen und zu verbessern, mit dem Ziel, spätestens 15 Jahre nach Inkrafttreten der Richtlinie, vorbehaltlich bestimmter Ausnahmen, gutes ökologisches Potenzial und guten chemischen Oberflächenwasserzustand gemäß den Bestimmungen des Anhangs V zu erreichen. In Übereinstimmung mit Anhang V Nummer 1.4.1 Ziffer i der Richtlinie 2000/60/EG sind — was erheblich veränderte und künstliche Wasserkörper betrifft — Bezugnahmen auf den ökologischen Zustand als Bezugnahmen auf das ökologische Potenzial zu interpretieren.
- (2) In Anhang V Nummer 1.4.1 der Richtlinie 2000/60/EG ist ein Verfahren vorgesehen, durch das die Vergleichbarkeit der Ergebnisse der biologischen Überwachung als dem grundlegenden Element der Einstufung des ökologischen Zustands zwischen den Mitgliedstaaten sichergestellt werden soll. Dazu müssen die Ergebnisse der Überwachungs- und Einstufungssysteme der einzelnen Mitgliedstaaten mithilfe eines Interkalibrierungsnetzes verglichen werden, das sich aus Überwachungsorten in den einzelnen Mitgliedstaaten und Ökoregionen der Gemeinschaft zusammensetzt. Aufgrund der Richtlinie sind die Mitgliedstaaten gehalten, die nötigen Informationen, soweit zweckdienlich, für die Orte des Interkalibrierungsnetzes zu erheben, damit beurteilt werden kann, ob das jeweilige einzelstaatliche Einstufungssystem mit den normativen Begriffsbestimmungen in Anhang V Nummer 1.2 der Richtlinie 2000/60/EG übereinstimmt und die Vergleichbarkeit zwischen den

Einstufungssystemen der einzelnen Mitgliedstaaten gegeben ist.

- (3) Die Kommission hat durch die Entscheidung 2005/646/EG vom 17. August 2005 über die Erstellung eines Verzeichnisses von Orten, die das Interkalibrierungsnetz gemäß Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates bilden sollen⁽²⁾, ein Verzeichnis der Orte, die das in Anhang V Nummer 1.4.1 Ziffer vii der Richtlinie 2000/60/EG genannte Interkalibrierungsnetz bilden sollen, erstellt.
- (4) Zur Durchführung der Interkalibrierung sind die Mitgliedstaaten in geografische Interkalibrierungsgruppen unterteilt, die sich aus Mitgliedstaaten zusammensetzen, denen nach Abschnitt 2 des Anhangs der Entscheidung 2005/646/EG bestimmte Oberflächenwasserkörpertypen gemeinsam sind. Dadurch war es jeder dieser Gruppen möglich, ihre Ergebnisse zu vergleichen und die Interkalibrierung unter ihren Mitgliedern vorzunehmen.
- (5) Die Interkalibrierung wird auf Biokomponenten-Ebene durchgeführt, indem die Einstufungsergebnisse der nationalen Überwachungssysteme für jede biologische Komponente und jeden gemeinsamen Oberflächenwasserkörpertyp unter den Mitgliedstaaten in derselben geografischen Interkalibrierungsgruppe verglichen und die Übereinstimmung der Ergebnisse mit den vorgenannten normativen Begriffsbestimmungen bewertet wird.
- (6) Der „Technische Bericht über die Interkalibrierung zur Wasserrahmenrichtlinie“ beschreibt im Einzelnen, wie die Interkalibrierung für die im Anhang dieser Entscheidung enthaltenen Gewässerkategorien und biologischen Qualitätskomponenten durchgeführt wurde.
- (7) Die Kommission erleichterte die Interkalibrierung durch das Institut für Umwelt und Nachhaltigkeit der Gemeinsamen Forschungsstelle in Ispra (Italien), das die technische Arbeit koordiniert hat.
- (8) Die Interkalibrierung ist ein komplexer wissenschaftlicher und technischer Prozess. Die geografischen Interkalibrierungsgruppen wandten unterschiedliche Verfahren zur Durchführung der Interkalibrierung an, abhängig von der Verfügbarkeit von Überwachungsdaten für die verschiedenen biologischen Qualitätskomponenten und dem Entwicklungsstand der nationalen Überwachungs- und Einstufungssysteme. Um die statistische Zuverlässigkeit von Ergebnissen zu steigern, wurden durch die meisten

⁽¹⁾ ABl. L 327 vom 22.12.2000, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 243 vom 19.9.2005, S. 1.

der von geografischen Interkalibrierungsgruppen angewandten Verfahren die Daten von so vielen Überwachungs-orten wie möglich verwendet. Diese Parameter decken die gesamte Skala der Zustandsstufen, von einem sehr guten bis zu einem schlechten Zustand, ab. Daher wurden Überwachungsdaten von Orten verwendet, die nicht zum Interkalibrierungsnetz gehören, da dieses Netz nur eine begrenzte Anzahl von Orten mit einem sehr guten, guten oder mäßigen Zustand erfasst.

- (9) Die Kommission erhielt Interkalibrierungsergebnisse für einige biologische Qualitätskomponenten, die den ökologischen Zustand erfassen. In einigen Fällen wurden Ergebnisse nur für einige Parameter der biologischen Komponenten oder nur für einige der Mitgliedstaaten, die einer geografischen Interkalibrierungsgruppe angehören, bereitgestellt. Daher ist die Kommission der Auffassung, dass in solchen Fällen die Vergleichbarkeit nicht vollständig gewährleistet ist. Weitere Interkalibrierungsergebnisse sind daher gegebenenfalls Gegenstand einer künftigen Entscheidung, wenn die einschlägigen Informationen gemäß Anhang V Nummer 1.4.1 der Richtlinie 2000/60/EG von den Mitgliedstaaten bereitgestellt worden sind.
- (10) Die rechtzeitige Übernahme der verfügbaren Ergebnisse der Interkalibrierung ist notwendig für ihre Berücksichtigung bei der Erstellung der ersten Bewirtschaftungspläne für die Einzugsgebiete und Maßnahmenprogramme gemäß den Artikeln 11 und 13 der Richtlinie 2000/60/EG.
- (11) Als Ergebnis der Interkalibrierung sollten die Werte der ökologischen Qualitätsquotienten für die Grenzbereiche zwischen den ökologischen Zustandsstufen für die Einstufungssysteme der einzelnen Mitgliedstaaten einen gleichwertigen ökologischen Zustand darstellen. Die unterschiedlichen Werte für dieselbe biologische Qualitätskomponente ergeben sich aus den unterschiedlichen nationalen Verfahren. Zudem ist es aufgrund unterschiedlicher Berechnungsverfahren und anderer Gründe nicht möglich, die Werte der ökologischen Qualitätsquotienten innerhalb der verschiedenen biologischen Qualitätskomponenten zu vergleichen.
- (12) Parameter wie Chlorophyll-a-Konzentration, Phytoplankton-Biovolumen, Cyanobakterienanteil oder Makroalgen- und Angiospermen-Tiefengrenzwerte decken nicht vollständig die biologischen Qualitätskomponenten ab. Aufgrund der Verfügbarkeit von Daten und der Bewertungsverfahren bilden sie allerdings eine der Grundlagen der laufenden Interkalibrierung für Seen und Küstengewässer. Die Werte solcher Parameter sind zwischen allen Mitgliedstaaten direkt vergleichbar, wenn die Unterschiede bei der Probenahme und der analytischen Verfahren berücksichtigt werden. Aus diesen Gründen sollten zusätzlich zu den ökologischen Qualitätsquotienten absolute Werte für diese Parameter im Anhang dieser Entscheidung als Teil der Ergebnisse der Interkalibrierung erfasst sein.
- (13) Die Ergebnisse sollten sich auf den ökologischen Zustand beziehen. Wenn Wasserkörper in Übereinstimmung mit

den interkalibrierten Typen gemäß Artikel 4 Absatz 3 der Richtlinie 2000/60/EG als erheblich veränderte Wasserkörper ausgewiesen sind, können die im Anhang dieser Entscheidung dargestellten Ergebnisse zur Ableitung ihres guten ökologischen Potenzials unter Berücksichtigung ihrer physikalischen Veränderungen und der ihnen zugeordneten Wassernutzung in Übereinstimmung mit den in Anhang V Nummer 1.2.5 der Richtlinie 2000/60/EG aufgeführten normativen Begriffsbestimmungen verwendet werden.

- (14) In Anhang V Nummer 1.4.1 Ziffer iii der Richtlinie 2000/60/EG ist festgelegt, dass die Mitgliedstaaten die Ergebnisse der Interkalibrierung in ihre nationalen Einstufungssysteme umsetzen, um die Grenzwerte zwischen den Stufen „sehr guter Zustand“ und „guter Zustand“ sowie „guter Zustand“ und „mäßiger Zustand“ für ihre gesamten nationalen Typen festzulegen. Leitlinien zur Umsetzung der Interkalibrierungsergebnisse in die nationalen Einstufungssysteme und zur Ableitung von Referenzbedingungen wurden erarbeitet, um die Anwendung der Ergebnisse zu unterstützen.
- (15) Die nach Artikel 8 der Richtlinie 2000/60/EG durch die Einführung der Überwachungsprogramme bereitgestellten Informationen sowie die in Artikel 5 der Richtlinie 2000/60/EG vorgesehene Überprüfung und Aktualisierung der Merkmale der Flussgebietseinheiten können neue Anhaltspunkte liefern, die zu einer Anpassung an den wissenschaftlichen und technischen Fortschritt der Überwachungs- und Einstufungssysteme der einzelnen Mitgliedstaaten und gegebenenfalls zu einer Überprüfung der Ergebnisse der Interkalibrierung zur Verbesserung ihrer Qualität führen können.
- (16) Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen stehen in Einklang mit der Stellungnahme des mit Artikel 21 Absatz 1 der Richtlinie 2000/60/EG eingesetzten Ausschusses —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Im Sinne von Anhang V Nummer 1.4.1 Ziffer iii der Richtlinie 2000/60/EG verwenden die Mitgliedstaaten für ihre Einstufung der Überwachungssysteme die Werte der im Anhang dieser Entscheidung aufgeführten Grenzbereiche.

Artikel 2

Diese Entscheidung ist an die Mitgliedstaaten gerichtet.

Brüssel, den 30. Oktober 2008

Für die Kommission

Stravros DIMAS

Mitglied der Kommission

ANHANG

GEWÄSSERKATEGORIE: Flüsse

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Alpiner Raum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Flussmerkmale	Einzugsgebiet (km ²)	Höhe und Geomorphologie	Alkalinität	Strömungsbedingungen
R-A1	klein bis mittel, große Höhe, kalkreich	10–1 000	800–2 500 m (Einzugsgebiet), Geröll	hohe (aber nicht sehr hohe) Alkalinität	
R-A2	klein bis mittel, große Höhe, silikatisch	10–1 000	500–1 000 m (max. Höhe des Einzugsgebiets: 3 000 m, mittlere Höhe 1 500 m), Geröll	nicht kalkreich (Granit, metamorph), mittlere bis niedrige Alkalinität	schneeig-glaziale Strömungsbedingungen

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typ R-A1: Deutschland, Österreich, Frankreich, Italien, Slowenien.

Typ R-A2: Österreich, Frankreich, Italien, Spanien, Slowenien.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Benthische wirbellose Fauna**Ergebnisse:** Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Typ und Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>Typ R-A1</i>			
Österreich	Österreichisches Verfahren zur Bewertung des ökologischen Flusszustands (Worst Case innerhalb multimetrischer Indizes für allgemeine Degradation und Saprobienindex)	0,80	0,60
Frankreich	Französische WRRL-Einstufung: Indice Biologique Global Normalisé (IBGN). Norm AFNOR NF T 90 350 (1992) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr.º14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	0,93	0,79
Deutschland	PERLODES — Bewertungsverfahren von Fließgewässern auf Basis des Makrozoobenthos	0,80	0,60
Italien	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,97	0,73
Slowenien	Slowenisches Bewertungsverfahren für benthische Wirbellose: Multimetrischer Index (Hydromorphologie/allgemeine Degradation), Saprobienindex	0,80	0,60
<i>Typ R-A2</i>			
Österreich	Österreichisches Verfahren zur Bewertung des ökologischen Flusszustands (Worst Case innerhalb multimetrischer Indizes für allgemeine Degradation und Saprobienindex)	0,80	0,60
Frankreich (Alpen)	Französische WRRL-Einstufung, Indice Biologique Global Normalisé (IBGN). Norm AFNOR NF T 90 350 (1992) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr.º14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	0,93	0,71

Typ und Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Frankreich (Pyrenäen)	Französische WRRL-Einstufung, Indice Biologique Global Normalisé (IBGN). Norm AFNOR NF T 90 350 (1992) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr.°14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	0,94	0,81
Italien	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,95	0,71
Spanien	Iberian BMWP (IBMWP)	0,83	0,53

Biologische Qualitätskomponente: Phytobenthos

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Typ und Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>Typ R-A1</i>			
Österreich	Multimetrisches aus 3 Modulen/Indikatoren bestehendes Verfahren (Trophieindex, Saprobienindex, Referenzarten)	0,87	0,56
Frankreich	Französische WRRL-Einstufung: Indice Biologique Diatomées (IBD). Norm AFNOR NF T 90-354 (2000) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr.°14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	0,86	0,71
Deutschland	Deutsches Bewertungsverfahren für Makrophyten und Phytobenthos (PHYLIB)	0,73	0,54
Slowenien	Multimetrisches aus 2 Modulen/Indikatoren bestehendes Verfahren	0,80	0,60
<i>Typ R-A2</i>			
Österreich	Multimetrisches aus 3 Modulen/Indikatoren bestehendes Verfahren (Trophieindex, Saprobienindex, Referenzarten)	0,87	0,56
Frankreich	Französische WRRL-Einstufung: Indice Biologique Diatomées (IBD). Norm AFNOR NF T 90-354 (2000) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr.°14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	0,86	0,71
Spanien	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS) (Lenoir & Coste, 1996)	0,94	0,74

GEWÄSSERKATEGORIE: Flüsse

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Zentraler/Baltischer Raum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Flussmerkmale	Einzugsgebiet (km ²)	Höhe & Geomorphologie	Alkalinität (meq/l)
R-C1	klein, Tiefland, silikatisch — Sand	10–100	Tiefland, überwiegend Sandsubstrat (kleine Partikelgröße), 3–8 m Breite (Uferhöhe)	> 0,4
R-C2	klein, Tiefland, silikatisch — Felsgestein	10–100	Tiefland, Felsgestein 3–8 m Breite (Uferhöhe)	< 0,4
R-C3	klein, mittlere Höhe, silikatisch	10–100	mittlere Höhe, Gestein (Granit) — Kiessubstrat, 2–10 m Breite (Uferhöhe)	< 0,4

Typ	Flussmerkmale	Einzugsgebiet (km ²)	Höhe & Geomorphologie	Alkalinität (meq/l)
R-C4	mittel, Tiefland, gemischt	100–1 000	Tiefland, Sand- und Kiessubstrat, 8–25 m Breite (Uferhöhe)	> 0,4
R-C5	groß, Tiefland, gemischt	1 000—10 000	Tiefland, Barbengebiet, Strömungsgeschwindigkeitsschwankungen, max. Höhe des Einzugsgebiets: 800 m, > 25 m Breite (Uferhöhe)	> 0,4
R-C6	klein, Tiefland, kalkreich	10–300	Tiefland, Kiessubstrat (Kalkstein), 3–10 m Breite (Uferhöhe)	> 2

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typ R-C1:: Belgien (Flandern), Deutschland, Dänemark, Frankreich, Italien, Litauen, Niederlande, Polen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Typ R-C2: Spanien, Frankreich, Irland, Portugal, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Typ R-C3: Österreich, Belgien (Wallonien), Tschechische Republik, Deutschland, Polen, Portugal, Spanien, Schweden, Frankreich, Lettland, Luxemburg, Vereinigtes Königreich.

Typ R-C4: Belgien (Flandern), Tschechische Republik, Deutschland, Dänemark, Estland, Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Litauen, Luxemburg, Niederlande, Polen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Typ R-C5: Tschechische Republik, Estland, Frankreich, Deutschland, Spanien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Niederlande, Polen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Typ R-C6: Dänemark, Estland, Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Polen, Litauen, Luxemburg, Schweden, Vereinigtes Königreich.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Benthische wirbellose Fauna

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Die folgenden Ergebnisse gelten für alle oben genannten Interkalibrierungstypen.

Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Österreich	Österreichisches Verfahren zur Bewertung des ökologischen Flusszustands (Worst Case innerhalb multimetrischer Indizes für allgemeine Degradation und Saprobienindex)	0,80	0,60
Belgien (Flandern)	Multimetric Macroinvertebrate Index Flanders (MMIF)	0,90	0,70
Belgien (Wallonien)	Indice Biologique Global Normalisé (IBGN), (Norm AFNOR NF T 90 350, 1992) und „Vorläufige Definition des guten Zustands“, Ministerium der Wallonischen Region (2007)	0,97	0,74
Dänemark	Danish Stream Fauna Index (DSFI)	1,00	0,71
Deutschland	PERLODES –Bewertungsverfahren von Fließgewässern auf Basis des Makrozoobenthos	0,80	0,60
Frankreich	Französische WRRL-Einstufung: Indice Biologique Global Normalisé (IBGN). Norm AFNOR NF T 90 350 (1992) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr.º14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	0,94	0,80
Irland	Quality Rating System (Q-value)	0,85	0,75
Italien	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,96	0,72
Luxemburg	Luxemburgische WRRL-Einstufung: Indice Biologique Global Normalisé (IBGN). Norm AFNOR NF T 90 350, 1992) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 07 Nr.º4 vom 11. April 2007	0,96	0,72

Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Niederlande	KRW-maatlat	0,80	0,60
Polen	BMWP (BMWP-PL), Nachmessung durch geänderten „Margalef diversity index“	0,89	0,68
Spanien	Multimetrische Indizes Nordspanien	0,93	0,70
Schweden	DJ-Index (Dahl & Johnson 2004)	0,80	0,60
Vereinigtes Königreich	RICT–River Invertebrate Classification Tool (Einstufungssystem für Flusswirbellose)	0,97	0,86

Biologische Qualitätskomponente: Phytobenthos

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Typ	Ökologische Qualitätsquotienten	
			Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Österreich	Multimetrisches aus 3 Modulen/Indikatoren bestehendes Verfahren (Trophieindex, Saprobienindex, Referenzarten)	Alle Typen, Höhe < 500 m	0,70	0,42
		Alle Typen, Höhe > 500 m	0,71	0,42
Belgien(Flandern)	Proportions of Impact-Sensitive and Impact-Associated Diatoms (PISIAD)	Alle Typen	0,80	0,60
Belgien (Wallonien)	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS) AFNOR, Norm NF T 90-354 (2000) und „Vorläufige Definition des guten Zustands“, Ministerium der Wallonischen Region (2007)	Alle Typen	0,93	0,68
Estland	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS)	Alle Typen	0,85	0,70
Frankreich	Französische WRRL-Einstufung: Indice Biologique Diatomées (IBD). Norm AFNOR NF T 90-354 (2000) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr.°14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	Nationale Typen 1, 2 und 4	0,93	0,80
		Nationaler Typ 3	0,92	0,77
Deutschland	Deutsches Bewertungsverfahren für Makrophyten und Phytobenthos (PHYLIB)	R-C1	0,67	0,43
		R-C3	0,67	0,43
		R-C4	0,61	0,43
		R-C5	0,73	0,55
Irland	Überarbeitetes Formular des „Trophic Diatom Index“ (TDI)	Alle Typen	0,93	0,78
Luxemburg	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS)	Alle Typen	0,85	0,70
Niederlande	KRW Maatlat	Alle Typen	0,80	0,60
Spanien	Diatom multimetric (MDIAT)	Alle Typen	0,93	0,70
Schweden	Schwedische Bewertungsverfahren, schwedische EPA-Richtlinien (NFS 2008:1) auf Basis des „Indice de Polluosensibilité Spécifique“ (IPS)	Alle Typen	0,89	0,74
Vereinigtes Königreich	Diatom Assessment for River Ecological Status (DARES)	Alle Typen	0,93	0,78

GEWÄSSERKATEGORIE: Flüsse

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Östlich-kontinentaler Raum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Flussmerkmale	Ökoregion	Einzugsgebiet (km ²)	Höhe (m)	Geologie	Substrat
R-E1	Karpaten: klein bis mittel, mittlere Höhe	10	10–1 000	500–800	silikatisch	Kies und Geröll
R-E2	Flachland: mittelgroß, Tiefland	11 und 12	100–1 000	< 200	gemischt	Sand und Schlamm
R-E4	Flachland: mittelgroß, mittlere Höhe	11 und 12	100–1 000	200–500	gemischt	Sand und Kies

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typ R-E1: Tschechische Republik, Ungarn, Rumänien, Slowakei.

Typ R-E2: Tschechische Republik, Ungarn, Rumänien, Slowakei.

Typ R-E4: Österreich, Tschechische Republik, Ungarn, Slowakei, Slowenien.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Benthische wirbellose Fauna**Ergebnisse:** Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Typ und Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Typ R-E1, R-E2, R-E4			
Slowakei	Slowakisches Verfahren zur Bewertung des ökologischen Flusszustands	0,80	0,60
Typ R-E4			
Österreich	Österreichisches Verfahren zur Bewertung des ökologischen Flusszustands (Worst Case innerhalb multimetrischer Indizes für allgemeine Degradation und Saprobienindex)	0,80	0,60

GEWÄSSERKATEGORIE: Flüsse

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Mittelmeerraum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Flussmerkmale	Einzugsgebiet (km ² s)	Höhe (m)	Geologie	Strömungsbedingungen
R-M1	kleine mediterrane Fließgewässer mittlerer Höhe	10–100	200–800	gemischt	in hohem Maße jahreszeitlich bedingt
R-M2	kleine/mittlere mediterrane Tieflandfließgewässer	10–1 000	< 400	gemischt	in hohem Maße jahreszeitlich bedingt
R-M4	kleine/mittlere mediterrane Gebirgsflüsse	10–1 000	400–1 500	nicht silikatisch	in hohem Maße jahreszeitlich bedingt
R-M5	klein, Tiefland, zeitweilig	10–100	< 300	gemischt	zeitweilig

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typ R-M1: Frankreich, Griechenland, Italien, Portugal, Slowenien, Spanien.

Typ R-M2: Frankreich, Griechenland, Italien, Portugal, Spanien.

Typ R-M4: Zypern, Frankreich, Griechenland, Italien, Spanien.

Typ R-M5: Zypern, Italien, Portugal, Slowenien, Spanien.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Benthische wirbellose Fauna

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Typ und Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
R-M1			
Frankreich	Französische WRRL-Einstufung: Indice Biologique Global Normalisé (IBGN). Norm AFNOR NF T 90 350 (1992) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr. 14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	0,94	0,81
Griechenland	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,95	0,71
Italien	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,97	0,72
Portugal	North Invertebrate Portuguese Index, IPT _N	0,92	0,69
Spanien	IBMWP	0,78	0,48
R-M2			
Griechenland	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,94	0,71
Italien	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,94	0,70
Portugal	North Invertebrate Portuguese Index, IPT _N	0,87	0,66
R-M4			
Zypern	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,97	0,73
Griechenland	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,96	0,72
Italien	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,94	0,70
Spanien	IBMWP	0,83	0,51
R-M5			
Italien	STAR Intercalibration Common Metric Index (STAR_ICMi)	0,97	0,73
Portugal	South Invertebrate Portuguese Index, IPT _S	0,98	0,72
Spanien	IBMWP	0,91	0,55

Biologische Qualitätskomponente: Phytobenthos**Ergebnisse:** Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Typ and Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
R-M1			
Frankreich	Französische WRRL-Einstufung: Indice Biologique Diatomées (IBD). Norm AFNOR NF T 90-354 (2000) und Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr.º14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	0,93	0,80
Portugal	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS)	0,84	0,62
Spanien	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS)	0,90	0,67
R-M2			
Frankreich	Französische WRRL-Einstufung: Indice Biologique Diatomées (IBD). Norm AFNOR NF T 90-354 (2000) and Rundschreiben MEDD/DE/MAGE/BEMA 05 Nr.º14 vom 28. Juli 2005, geändert am 13. Juni 2007	0,93	0,80
Portugal	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS)	0,84	0,62
Spanien	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS)	0,93	0,70
R-M4			
Spanien	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS)	0,91	0,68
R-M5			
Portugal	Europäischer Index (CEE)	0,85	0,64
Spanien	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS)	0,95	0,71

GEWÄSSERKATEGORIE: Flüsse

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Nördlicher Raum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Flussmerkmale	Einzugsgebiet (Ausdehnung)	Höhe & Geomorphologie	Alkalinität (meq/l)	Organische Substanzen (mg Pt/l)
R-N1	klein, Tiefland, silikatisch, mäßige Alkalinität	10–100 km ²	< 200 m oder unterhalb des höchstgelegenen Küstengebiets	0,2–1	< 30 (< 150 in Irland)
R-N3	klein/mittel, Tiefland, organisch	10–1 000 km ²		< 0,2	> 30
R-N4	mittel, Tiefland, silikatisch, mäßige Alkalinität	100– 1 000 km ²		0,2–1	< 30
R-N5	klein, mittlere Höhe, silikatisch	10–100 km ²	zwischen Tief- und Hochland	< 0,2	< 30

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typ R-N1: Finnland, Irland, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Typ R-N3: Finnland, Irland, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Typ R-N4: Finnland, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Typ R-N5: Finnland, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Benthische wirbellose Fauna**Ergebnisse:** Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Die folgenden Ergebnisse gelten für alle oben beschriebenen Typen.

Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Finnland	Multimetrisches System, Einführung der ersten Version	0,80	0,60
Irland	Quality Rating System (Q-value)	0,85	0,75
Norwegen	Average score per taxon (ASPT)	0,99	0,87
Schweden	DJ-Index (Dahl & Johnson 2004)	0,80	0,60
Vereinigtes Königreich	RICT–River Invertebrate Classification Tool (Einstufungssystem für Flusswirbellose)	0,97	0,86

Biologische Qualitätskomponente: Phytobenthos**Ergebnisse:** Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Die folgenden Ergebnisse gelten für alle oben beschriebenen Typen.

Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Finnland	Indice de Polluosensibilité Spécifique (IPS)	0,91	0,80
Irland	Überarbeitetes Formular des „Trophic Diatom Index“ (TDI)	0,93	0,78
Schweden	Schwedische Bewertungsverfahren, schwedische EPA-Richtlinien (NFS 2008:1) auf Basis des „Indice de Polluosensibilité Spécifique“ (IPS)	0,89	0,74
Vereinigtes Königreich	Diatom Assessment for River Ecological Status (DARES)	0,93	0,78

GEWÄSSERKATEGORIE: Seen

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Atlantischer Raum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Seemerkmale	Höhe (m über Meereshöhe)	Mittlere Tiefe (m)	Alkalinität (meq/l)
LA1/2	Tiefland, flach, kalkreich, klein und groß	< 200	3–15	> 1

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Irland und Vereinigtes Königreich.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Phytoplankton

Phytoplankton-Parameter zeigt Gehalt an Biomasse (Chlorophyll-a) an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Die folgenden Ergebnisse beziehen sich auf mittlere Werte der Vegetationsperiode und gelten für alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist.

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten		Chlorophyll-a-Konzentrationen (µg/l)	
	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/ mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
LA1/2	0,55	0,32	4,6—7,0	8,0—12,0

GEWÄSSERKATEGORIE: Seen

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Alpiner Raum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Seemerkmale	Höhe (m über Meereshöhe)	Mittlere Tiefe (m)	Alkalinität (meq/l)	Seegröße (km ²)
L-AL3	Tiefeland oder mittlere Höhe, tief, mäßige bis hohe Alkali- nität (alpiner Einfluss), groß	50–800	> 15	> 1	> 0,5
L-AL4	mittlere Höhe, flach, mäßige bis hohe Alkalinität (alpiner Einfluss), groß	200–800	3–15	> 1	> 0,5

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typen L-AL3 und L-AL4: Österreich, Frankreich, Deutschland, Italien und Slowenien.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Phytoplankton

Phytoplankton: Parameter zeigen Gehalt an Biomasse an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Die folgenden Ergebnisse beziehen sich auf mittlere Jahreswerte und gelten für alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist. Die Mitgliedstaaten können Chlorophyll-a, das Gesamtbiovolumen oder beide Parameter verwenden.

Chlorophyll-a

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten		Chlorophyll-a-Konzentrationen (µg/l)	
	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/ mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
L-AL3	0,70	0,40	2,1—2,7	3,8—4,7
L-AL4	0,75	0,41	3,6—4,4	6,6—8,0

Gesamtbiovolumen

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten		Gesamtbiovolumen (mm ³ /l)	
	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/ mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
L-AL3	0,60	0,25	0,3—0,5	0,8—1,2
L-AL4	0,64	0,26	0,8—1,1	1,9—2,7

Phytoplankton: Parameter zeigen taxonomische Zusammensetzung und Abundanz an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Parameter

Land	Interkalibrierte nationale Parameter	Typ	Ökologische Qualitätsquotienten		Stufengrenzwerte	
			Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Österreich Slowenien	Brettum-Index	L-AL3	0,94	0,83	4,12— 4,34	3,64—3,83
		L-AL4	0,94	0,81	3,69— 3,87	3,20—3,34
Deutschland	PTSI (Phytoplankton-Taxa-Seen-Index)	L-AL3	0,60	0,43	1,25	1,75
		L-AL4	0,71	0,56	1,75	2,25
Italien	PTI _{tot} (Phytoplankton-Taxa-Index)	L-AL 3 (mittlere Tiefe < 100 m)	0,95	0,89	3,43	3,22
		L-AL4	0,95	0,85	3,37	3,01
	PTI _{species} (Phytoplankton-Taxa-Index)	L-AL 3 (mittlere Tiefe > 100 m)	0,93	0,82	4,00	3,50

Biologische Qualitätskomponente: Makrophyten

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Typ und Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Österreich Typ L-AL3 und L-AL4	Österreichisches Bewertungsverfahren für Makrophyten: Österreichischer Makrophyten-Seen-Index (AIM für Seen), Modul 1	0,80	0,60
Deutschland Typ L-AL3	Deutsches Bewertungsverfahren für Makrophyten und Phytobenthos: Modul 1	0,78	0,51
Deutschland Typ L-AL4	Deutsches Bewertungsverfahren für Makrophyten und Phytobenthos: Module 1+2	0,71	0,47

GEWÄSSERKATEGORIE: Seen

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Zentraler/Baltischer Raum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Seemerkmale	Höhe (m über Meereshöhe)	Mittlere Tiefe (m)	Alkalinität (meq/l)	Hydrologische Verweilzeit (Jahre)
L-CB1	Tiefeland, flach, kalkreich	< 200	3–15	> 1	1–10
L-CB2	Tiefeland, sehr flach, kalkreich	< 200	< 3	> 1	0,1–1
L-CB3	Tiefeland, flach, klein, silikatisch (mäßige Alkalinität)	< 200	3–15	0,2–1	1–10

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typen L-CB1 und L-CB2: Belgien, Deutschland, Dänemark, Estland, Frankreich, Litauen, Lettland, Niederlande, Polen, Vereinigtes Königreich.

Typ L-CB3: Belgien, Dänemark, Estland, Frankreich, Lettland, Polen.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Phytoplankton

Phytoplankton: Parameter zeigt Gehalt an Biomasse an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Die folgenden Ergebnisse beziehen sich auf mittlere Werte der Vegetationsperiode und gelten für alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist.

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten		Chlorophyll-a-Konzentrationen (µg/l)	
	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/ mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
L-CB1	0,55	0,32	4,6—7,0	8,0—12,0
L-CB2	0,63	0,30	9,9—11,7	21,0—25,0
L-CB3	0,57	0,31	4,3—6,5	8,0—12,0

Biologische Qualitätskomponente: Makrophyten**Ergebnisse:** Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Die folgenden Ergebnisse gelten für L-CB1- und L-CB2-Typen.

Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Belgien	Flämisches Bewertungsverfahren für Makrophyten	0,80	0,60
Deutschland	Deutsches Bewertungsverfahren für Makrophyten: Referenzindex	0,75	0,50
Estland	Estnisches Bewertungsverfahren für Makrophyten	0,80	0,60
Lettland	Lettisches Bewertungsverfahren für Makrophyten	0,80	0,60
Niederlande	Niederländisches Bewertungsverfahren für Makrophyten (KRW Maatlat)	0,80	0,60
Vereinigtes Königreich	Britisches Bewertungsverfahren für Makrophyten: LEAFPACS	0,80	0,60

GEWÄSSERKATEGORIE: Seen

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Mittelmeerraum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Seemerkmale	Höhe (m)	Mittlerer Jahresnieder- schlag (mm) und mittlere Jahres- temperatur (°C)	Mittlere Tiefe (m)	Alkalinität (meq/l)	Seegröße (km ²)
L-M5/7	Speicherbecken, tief, groß, silikatisch, „Feuchtgebiete“, Einzugsgebiet < 20 000 km ²	0–800	> 800 oder < 15	> 15	< 1	> 0,5
L-M8	Speicherbecken, tief, groß, kalkreich, Einzugsgebiet < 20 000 km ²	0–800	—	> 15	> 1	> 0,5

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typ L-M5/7: Griechenland, Frankreich, Portugal, Spanien, Rumänien.

Typ L-M8: Zypern, Griechenland, Frankreich, Italien, Spanien, Rumänien.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Phytoplankton

Phytoplankton: Parameter zeigen Gehalt an Biomasse an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Die folgenden Ergebnisse beziehen sich auf mittlere Sommerwerte, euphotische Tiefe und gelten für alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist. Die Mitgliedstaaten können Chlorophyll-a, das Gesamtbiovolumen oder beide Parameter verwenden.

Chlorophyll-a

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten	Chlorophyll-a-Konzentrationen (µg/l)
	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
L-M5/7	0,21	6,7—9,5
L-M8	0,43	4,2—6,0

Gesamtbiovolumen

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten	Gesamtbiovolumen (mm ³ /l)
	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
L-M5/7	0,19	1,9
L-M8	0,36	2,1

Phytoplankton: Parameter zeigen taxonomische Zusammensetzung und Abundanz an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Die folgenden Ergebnisse beziehen sich auf mittlere Sommerwerte, euphotische Tiefe und gelten für alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist. Die Mitgliedstaaten müssen mindestens einen der interkalibrierten Parameter verwenden (Cyanobakterienanteil, Katalanischer Index, Med PTI-Index).

Cyanobakterienanteil

Typ und Land	Ökologische Qualitätsquotienten	Cyanobakterienanteil (%)
	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>Typ L-M5/7</i>		
Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,91	9,2
<i>Typ L-M8</i>		
Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,72	28,5

Berechnung der ökologischen Qualitätsquotienten als $EQR = (100 - \text{Grenzwert}) / (100 - \text{Referenzwert})$

Katalanischer Index

Typ und Land	Ökologische Qualitätsquotienten	Katalanischer Index
	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>Typ L-M5/7</i>		
Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,97	10,6
<i>Typ L-M8</i>		
Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,98	7,7

Berechnung der ökologischen Qualitätsquotienten als $EQR = (400 - \text{Grenzwert}) / (400 - \text{Referenzwert})$

Med PTI-Index

Typ und Land	Ökologische Qualitätsquotienten	Med PTI-Index
	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>Typ L-M5/7</i>		
Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,75	2,32
<i>Typ L-M8</i>		
Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,77	2,38

GEWÄSSERKATEGORIE: Lakes

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Nördlicher Raum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Seemerkmale	Höhe (m über Meereshöhe)	Mittlere Tiefe (m)	Alkalinität (meq/l)	Farbe (mg Pt/l)
LN1	Tiefland, flach, mäßige Alkalinität, klar	< 200	3–15	0,2–1	< 30
LN2a	Tiefland, flach, niedrige Alkalinität, klar	< 200	3–15	< 0,2	< 30
LN2b	Tiefland, tief, niedrige Alkalinität, klar	< 200	> 15	< 0,2	< 30
LN3a	Tiefland, flach, niedrige Alkalinität, mesohumos	< 200	3–15	< 0,2	30–90
LN5	mittlere Höhe, flach, niedrige Alkalinität, klar	200–800	3–15	< 0,2	< 30
LN6a	mittlere Höhe, flach, niedrige Alkalinität, mesohumos	200–800	3–15	< 0,2	30–90
LN8a	Tiefland, flach, mäßige Alkalinität, mesohumos	< 200	3–15	0,2–1	30–90

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typen LN1, LN2a, LN3a, LN8a: Irland, Finnland, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich.*Typen LN2b, LN5 und LN6a:* Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich.**Biologische Qualitätskomponente:** Phytoplankton

Phytoplankton: Parameter zeigt Gehalt an Biomasse an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Die folgenden Ergebnisse beziehen sich auf mittlere Werte der Vegetationsperiode und gelten für alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist.

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten		Chlorophyll-a-Konzentrationen (µg/l)	
	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/ mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
LN1	0,50	0,33	5,0–7,0	7,5–10,5
LN2a	0,50	0,29	3,0–5,0	5,0–8,5
LN2b	0,50	0,33	3,0–5,0	4,5–7,5
LN3a	0,50	0,30	5,0–7,0	8,0–12,0

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten		Chlorophyll-a-Konzentrationen (µg/l)	
	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
LN5	0,50	0,33	2,0—4,0	3,0—6,0
LN6a	0,50	0,33	4,0—6,0	6,0—9,0
LN8a	0,50	0,33	7,0—10,0	10,5—15,0

Biologische Qualitätskomponente: Makrophyten**Beschreibung der interkalibrierten Typen (nur für Makrophyten-Interkalibrierung)**

Typ	Seemerkmale	Alkalinität (meq/l)	Farbe (mg Pt/l)
101	niedrige Alkalinität, klar	0,05—0,2	< 30
102	niedrige Alkalinität, humos	0,05—0,2	> 30
201	mäßige Alkalinität, klar	0,2—1,0	< 30
202	mäßige Alkalinität, humos	0,2—1,0	> 30
301	hohe Alkalinität, klar	> 1,0	< 30
302	hohe Alkalinität, humos	> 1,0	> 30

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typen 101, 102, 201 und 202: Irland, Finnland, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Typ 301: Irland, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Typ 302: Irland, Norwegen, Schweden, Vereinigtes Königreich.

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der nationalen Einstufungssysteme

Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Typ	Ökologische Qualitätsquotienten	
			Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Irland	Freier Makrophyten-Index	Alle Interkalibrierungstypen	0,90	0,68
Schweden	Trophieindex für Makrophyten (Ecke)	Typ 101	0,98	0,79
		Typ 102	0,98	0,88
		Typ 201	0,94	0,83
		Typ 202	0,96	0,83
Norwegen	Trophieindex für Makrophyten (Mjelde)	Typ 101	0,94	0,61
		Typ 102	0,96	0,65
		Typ 201	0,91	0,72
		Typ 202	0,9	0,77
		Typ 301	0,92	0,69
Vereinigtes Königreich	Britisches Bewertungsverfahren für Makrophyten: LEAFPACS	Alle Interkalibrierungstypen	0,80	0,60

GEWÄSSERKATEGORIE: Küsten- und Übergangsgewässer

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Ostsee (GIG)

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Salinität (psu)	Exposition	Tiefe	Eistage	Andere Merkmale
CW B0	0,5–3	geschützt	flach	> 150	Gebiete am Bottnischen Meerbusen („Northern Quark“)
CW B2	3–6	geschützt	flach	90–150	Gebiete im Bottnischen Meer
CW B3 a	3–6	geschützt	flach	~ 90	Gebiete, die sich vom südlichen Bottnischen Meer bis zum Inselmeer und dem westlichen Finnischen Meerbusen erstrecken
CW B3 b	3–6	exponiert	flach	~90	
CW B12 a Östliche Ostsee	5–8	geschützt	flach	—	Gebiete am Golf von Riga
CW B12 b Westliche Ostsee	8–22	geschützt	flach	—	Gebiete an der südlichen schwedischen Küste und an der offenen Küste der südwestlichen Ostsee entlang Dänemark und Deutschland
CW B13	6–22	exponiert	flach	—	Gebiete entlang der Küste Estlands, Lettlands und Litauens, Polens und auf der dänischen Insel „Bornholm“
CW B 14	6–22	geschützt	flach	—	Lagunen
TW B 13	6–22	exponiert	flach	—	Übergangsgewässer; Gebiete entlang der Küsten Litauens und Polens

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typen CWB0, CWB2, CWB3a, CWB3b: Finnland, Schweden.

Typ CWB12a: Estland.

Typ CWB12b: Deutschland, Dänemark, Schweden.

Typ CWB13: Dänemark, Estland, Litauen, Lettland, Polen.

Typ CWB14: Dänemark, Polen.

Typ TWB13: Litauen, Polen.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Benthische wirbellose Fauna

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Typ und Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
CW B0			
Finnland	BBi — Finnish Brackish water Benthic Index (Finnischer benthischer Index für Brackwasser)	0,99	0,59
Schweden	BQI — Swedish multimetric biological quality index (Schwedischer multimetrischer Index für biologische Qualität; weiche Sedimentinfauna)	0,77	0,31
CW B2			
Finnland	BBi — Finnish Brackish water Benthic Index (Finnischer benthischer Index für Brackwasser)	0,95	0,57
Schweden	BQI — Swedish multimetric biological quality index (Schwedischer multimetrischer Index für biologische Qualität; weiche Sedimentinfauna)	0,76	0,29

Typ und Land	Interkalibriertes nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>CW B3 a</i>			
Finnland	BBI — Finnish Brackish water Benthic Index (Finnischer benthischer Index für Brackwasser)	0,89	0,53
Schweden	BQI — Swedish multimetric biological quality index (Schwedischer multimetrischer Index für biologische Qualität; weiche Sedimentinfauna)	0,76	0,29
<i>CW B3 b</i>			
Finnland	BBI — Finnish Brackish water Benthic Index (Finnischer benthischer Index für Brackwasser)	0,90	0,54
Schweden	BQI — Swedish multimetric biological quality index (Schwedischer multimetrischer Index für biologische Qualität; weiche Sedimentinfauna)	0,76	0,29

Biologische Qualitätskomponente: Phytoplankton

Phytoplankton: Parameter zeigt Gehalt an Biomasse (Chlorophyll-a) an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Die folgenden Ergebnisse beziehen sich auf die mittleren Sommerwerte Mai/Juni-September.

Typ und Land	Ökologische Qualitätsquotienten für die nationalen Einstufungssysteme		Parameterwerte/-bereiche Chlorophyll-a (µg/l)	
	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>CW B0</i> Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,76	0,56	1,7 (1,5—1,8)	2,3 (2,0—2,7)
<i>CW B2</i> Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,78	0,56	1,8	2,5 (2,3—2,6)
<i>CW B3 a</i> Geschützt Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,71	0,49	2,4 (2,2—2,6)	3,5 (2,9—4,0)
<i>CW B3 b</i> Exponiert Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,81	0,68	1,5	1,8
<i>CW B 12 a</i> Östliche Ostsee Salinität 5–8 psu Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,82	0,66	2,2	2,7
<i>CW B 12 b</i> Westliche Ostsee Salinität 8–22 psu Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,92	0,63	1,3 (1,1—1,5)	1,9
<i>CW B 13</i> Dänemark, Estland und Lettland	0,92	0,75	1,3	1,6

Typ und Land	Ökologische Qualitätsquotienten für die nationalen Einstufungssysteme		Parameterwerte/-bereiche Chlorophyll-a (µg/l)	
	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
CW B 14 Dänemark	0,82	0,56	1,1	1,6
TW B 13 Alle Länder, für die ein gemeinsamer Interkalibrierungstyp ausgewiesen ist	0,90	0,66	4,2	5,8

Biologische Qualitätskomponente: Angiospermen

Angiospermen: Parameter zeigt Abundanz an (Tiefengrenzwert des Seegrases *Zostera marina*)

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Typ und Land	Ökologische Qualitätsquotienten für die nationalen Einstufungssysteme		Parameterwerte/-bereiche Tiefengrenzwert (m) Seegras <i>Zostera marina</i>	
	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
CW B 12 b Dänemark und Deutschland Offene Küste	0,90	0,74	8,5 (8,0—9,4)	7 (6,6—7,1)

GEWÄSSERKATEGORIE: Küsten- und Übergangsgewässer

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Nordostatlantischer Raum

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Merkmale	Salinität (psu) Tidenhub(m) Tiefe (m)	Strömungsgeschwindigkeit (Knoten) Exposition	Mischungsverweilzeit
NEA1/26a	Offener Ozean, exponiert oder geschützt, euhalin, flach	> 30 mesotidal 1–5 < 30	mittel 1–3 exponiert oder geschützt	vollständig gemischt Tage
NEA1/26b	Geschlossene Meere, exponiert oder geschützt, euhalin, flach	> 30 mesotidal 1–5 < 30	mittel 1–3 exponiert oder geschützt	vollständig gemischt Tage
NEA1/26c	Geschlossene Meere, exponiert oder geschützt, teilweise geschichtet	> 30 mikrotidal/mesotidal < 1–5 < 30	mittel 1–3 exponiert oder geschützt	teilweise geschichtet Tage bis Wochen
NEA1/26d	Skandinavische Küste, exponiert oder geschützt, flach	> 30 mikrotidal < 1 < 30	niedrig < 1 exponiert oder mäßig exponiert	teilweise geschichtet Tage bis Wochen
NEA1/26e	Auftriebszonen, exponiert oder geschützt, euhalin, flach	> 30 mesotidal 1–5 < 30	mittel 1–3 exponiert oder geschützt	vollständig gemischt Tage
NEA3/4	Polyhalin, exponiert oder mäßig exponiert (Wattenmeer)	polyhalin 18–30 mesotidal 1–5 < 30	mittel 1–3 exponiert oder mäßig exponiert	vollständig gemischt Tage

Typ	Merkmale	Salinität (psu) Tidenhub(m) Tiefe (m)	Strömungsgeschwindigkeit (Knoten) Exposition	Mischungsverweilzeit
NEA7	Tiefe Fjord- und Meeresarmsysteme	> 30 mesotidal 1–5 > 30	niedrig < 1 geschützt	vollständig gemischt Tage
NEA8	Skagerrak „Inner Arc“, polyhalin, mikrotidal, geschützt, flach	polyhalin 18–30 mikrotidal < 1 < 30	niedrig < 1 geschützt	teilweise geschichtet Tage bis Wochen
NEA9	Fjord mit einem flachen Anstieg an der Mündung mit sehr großer Maximaltiefe im Zentralbecken mit geringem Tiefwasser- austausch	polyhalin 18–30 mikrotidal < 1 > 30	niedrig < 1 geschützt	teilweise geschichtet Wochen
NEA10	Skagerrak „Outer Arc“, polyhalin, mikrotidal, exponiert, tief	polyhalin 18–30 mikrotidal < 1 > 30	niedrig < 1 exponiert	teilweise geschichtet Tage
NEA11	Übergangsgewässer	oligohalin 0–35 mikro- bis makrotidal < 30	veränderlich geschützt oder mäßig exponiert	teilweise oder dauerhaft geschichtet Tage bis Wochen

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typ NEA1/26a: Spanien, Frankreich, Irland, Norwegen, Vereinigtes Königreich.

Typ NEA1/26b: Belgien, Frankreich, Niederlande, Vereinigtes Königreich.

Typ NEA1/26c: Deutschland, Dänemark.

Typ NEA1/26d: Dänemark.

Typ NEA1/26e: Portugal, Spanien.

Typ NEA3/4: Deutschland, Niederlande.

Typ NEA7: Norwegen, Vereinigtes Königreich.

Typ NEA8: Dänemark, Norwegen, Schweden.

Typ NEA9: Norwegen, Schweden.

Typ NEA10: Norwegen, Schweden.

Typ NEA11: Belgien, Deutschland, Spanien, Frankreich, Irland, Niederlande, Portugal, Vereinigtes Königreich.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Benthische wirbellose Fauna

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Einstufungssysteme

Die Ergebnisse gelten nur für weiche Sedimenthabitats (subtidale Schlamm-/Sandhabitats).

Typ und Land	Nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>Typen NEA1/26, NEA3/4 und NEA7 (Indizes zeigen überwiegend organische Anreicherung und toxische Verunreinigung in weichen Sedimenthabitats an)</i>			
Dänemark	DKI	0,67	0,53
Frankreich	M-AMBI	0,77	0,53
Deutschland	M-AMBI	0,85	0,70
Irland	IQI	0,75	0,64
Norwegen	NQI	0,92	0,81

Typ und Land	Nationales Einstufungssystem	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Portugal	P-BAT	0,79	0,58
Spanien	M-AMBI	0,77	0,53
Vereinigtes Königreich	IQI	0,75	0,64
<i>Typen NEA1/26 und NEA3/4 (Index zeigt Mehrfachbelastungen in verschiedenartigen Habitaten an)</i>			
Belgien	BEQI	0,80	0,60
Niederlande	BEQI	0,80	0,60
<i>Typen NEA8/9/10</i>			
Dänemark	DKI	0,82	0,63
Norwegen	NQI	0,92	0,81
Schweden	BQI	0,89	0,68

Biologische Qualitätskomponente: Phytoplankton

Phytoplankton: Parameter zeigt Gehalt an Biomasse (Chlorophyll a) an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Die folgenden Ergebnisse gelten für alle Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind. Parameterwerte werden in µg/l als 90 %-Wert angegeben und in der festgelegten Vegetationsperiode in einem Zeitraum von sechs Jahren berechnet. Die Ergebnisse beziehen sich auf geografische Gebiete innerhalb der im technischen Bericht beschriebenen Typen.

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten		Werte (µg/l, 90 %)	
	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
NEA1/26a	0,67	0,33	1–5	2–10
NEA1/26b	0,67	0,44	6–10	9–15
NEA1/26c	0,67	0,44	5	7,5
NEA1/26d	0,67	0,50	3	4
NEA1/26e	0,67	0,44	6–8	9–12
NEA8	0,67	0,33	1,5	3
NEA9	0,67	0,33	2,5	5
NEA10	0,67	0,33	3	6

Phytoplankton: Parameter zeigen Blüten an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Typ und Land	Interkalibrierter nationaler Parameter	Ökologische Qualitätsquotienten		Werte (% einzelne Zellzählungen überschwellig)	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>NEA1/26a/b, NEA3/4</i>					
Belgien Deutschland Niederlande Vereinigtes Königreich	Phaeocystis-Blüten	0,92	0,49	9	17

Typ und Land	Interkalibrierter nationaler Parameter	Ökologische Qualitätsquotienten		Werte (% einzelne Zellzählungen überschwellig)	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>NEA1/26a/b</i>					
Spanien Frankreich Irland Vereinigtes Königreich	Taxa-Zellzählungen	0,84	0,43	20	39
<i>NEA1/26e</i>					
Portugal Spanien	Taxa-Zellzählungen	0,83	0,51	30	49

Biologische Qualitätskomponente: Makroalgen

Makroalgen: Parameter zeigt Zusammensetzung an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Parameter

Typ und Land	Interkalibrierter nationaler Parameter	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>NEA1/26</i>			
Irland	Multimetrisches System „Rocky Shore Reduced Species List“ (Multimetrisches System für artenarme Felsenküsten)	0,80	0,60
Norwegen	Multimetrisches System „Rocky Shore Reduced Species List“ (Multimetrisches System für artenarme Felsenküsten)	0,80	0,60
Vereinigtes Königreich	Multimetrisches System „Rocky Shore Reduced Species List“ (Multimetrisches System für artenarme Felsenküsten)	0,80	0,60
Spanien	Multimetrisches System CFR	0,81	0,57
Portugal	Multimetrisches System p-MarMAT	0,82	0,64
Irland Vereinigtes Königreich	Multimetrisches System für opportunistische Makroalgen	0,80	0,60
<i>NEA8/9/10</i>			
Norwegen Schweden	Subtidale Algen (Tiefengrenzwert der Makroalgenarten)	0,81	0,61

Biologische Qualitätskomponente: Angiospermen

Angiospermen: Parameter zeigen taxonomische Zusammensetzung und Abundanz

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Parameter

Typ und Land	Interkalibrierter nationaler Parameter	Ökologische Qualitätsquotienten		Parameterwerte (*)	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
<i>NEA1/26, NEA 3/4, NEA11</i>					
Irland Niederlande Vereinigtes Königreich	Multimetrisches System für die Abundanz (Dichte) und Artenzusammensetzung von intertidalem Seegras	0,90	0,70	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

Typ und Land	Interkalibrierter nationaler Parameter	Ökologische Qualitätsquotienten		Parameterwerte (*)	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
NEA1/26, NEA3/4					
Deutschland Irland Niederlande Vereinigtes Königreich	Intertidales Seegras (Fläche: Nutzfläche/Bodenausdehnung)	0,90	0,70	10	30

(*) Werte für intertidales Seegras werden als prozentualer Flächenverlust in Bezug auf die Referenzfläche angegeben.

GEWÄSSERKATEGORIE: Küsten- und Übergangsgewässer

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Mittelmeerraum

Die Ergebnisse gelten nur für Küstengewässer.

Die Typologie wurde nur für spezifische Qualitätskomponenten entwickelt (siehe unten).

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Benthische wirbellose Fauna

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der nationalen Einstufungssysteme

Die folgenden Ergebnisse gelten nur für weiche Sedimente.

Land	Interkalibrierte nationale Einstufungssysteme	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Zypern	Bentix	0,75	0,58
Griechenland	Bentix	0,75	0,58
Slowenien	M-AMBI	0,83	0,62
Spanien	MEDOCC Index	0,73	0,47

Biologische Qualitätskomponente: Phytoplankton

Beschreibung der interkalibrierten Typen (gilt nur für Phytoplankton)

Typ	Beschreibung	Dichte (kg/m ³)	Mittlere Jahressalinität (psu)
Typ I	Stark beeinflusst durch Süßwasserzufluss	< 25	< 34,5
Typ IIA	Mäßig beeinflusst durch Süßwasserzufluss (kontinentaler Einfluss)	25–27	34,5—37,5
Typ IIIW	Durch Süßwasserzufluss unbeeinflusste Kontinentalküste (Westliches Becken)	> 27	> 37,5
Typ IIIE	Nicht beeinflusst durch Süßwasserzufluss (Östliches Becken)	> 27	> 37,5

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Typ I: Frankreich, Italien.

Typ IIA: Frankreich, Spanien, Italien, Slowenien.

Typ IIIW: Frankreich, Spanien, Italien.

Typ IIIE: Griechenland, Zypern.

Phytoplankton: Parameter zeigt Gehalt an Biomasse (Chlorophyll a) an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Die folgenden Ergebnisse gelten für alle Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind. Parameterwerte werden in µg/l (Chlorophyll-a) als 90 %-Wert angegeben und über das Jahr in einem Zeitraum von mindestens fünf Jahren berechnet. Die Ergebnisse beziehen sich auf geografische Gebiete innerhalb der im technischen Bericht beschriebenen Typen.

Typ	Ökologische Qualitätsquotienten		Werte (µg/l, 90 %)	
	Sehr guter/guter Grenzwert	Guter/mäßiger Grenzwert	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Typ IIA	0,80	0,53	2,4	3,6
Typ IIIW	0,80	0,50	1,1	1,8
Typ IIIE	0,80	0,20	0,1	0,4

Biologische Qualitätskomponente: Makroalgen**Ergebnisse:** Ökologische Qualitätsquotienten der nationalen Einstufungssysteme

Die folgenden Ergebnisse gelten für die obere infralittorale Zone (3,5—0,2 m Tiefe) an Felsenküsten.

Land	Interkalibrierte nationale Einstufungssysteme	Ökologische Qualitätsquotienten	
		Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Zypern	EEL — Ecological Evaluation Index	0,75	0,50
Frankreich	CARLIT — Cartography of Littoral and upper-sublittoral rocky-shore communities	0,75	0,60
Griechenland	EEL — Ecological Evaluation Index	0,75	0,50
Slowenien	EEL — Ecological Evaluation Index	0,75	0,50
Spanien	CARLIT-BENTHOS	0,75	0,60

GEWÄSSERKATEGORIE: Küsten- und Übergangsgewässer

GEOGRAFISCHE INTERKALIBRIERUNGSGRUPPE: Schwarzes Meer

Beschreibung der interkalibrierten Typen

Typ	Beschreibung
CW-BL1	Mesohalin, mikrotidal (< 1 m), flach (< 30 m), mäßig exponiert, gemischtes Substrat

Länder, für die gemeinsame Interkalibrierungstypen ausgewiesen sind:

Bulgarien und Rumänien.

ERGEBNISSE

Biologische Qualitätskomponente: Phytoplankton

Phytoplankton: Parameter zeigt Gehalt an Biomasse an

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten und Parameterwerte

Jahreszeit	Ökologische Qualitätsquotienten		Biomassewerte (mg/m ³)	
	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Winter	0,93	0,78	1 770	3 420
Frühling	0,93	0,78	3 515	5 690

Jahreszeit	Ökologische Qualitätsquotienten		Biomassewerte (mg/m ³)	
	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/ mäßiger Zustand	Grenzwert sehr guter/ guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Sommer	0,93	0,78	1 281	2 526
Herbst	0,93	0,78	1 840	3 640

Biologische Qualitätskomponente: Benthische wirbellose Fauna

Ergebnisse: Ökologische Qualitätsquotienten der interkalibrierten nationalen Parameter

Die Mitgliedstaaten müssen zumindest einen der interkalibrierten Parameter (Shannon diversity index H', AMBI, M-AMBI) verwenden.

Interkalibrierte nationale Parameter	Ökologische Qualitätsquotienten	
	Grenzwert sehr guter/guter Zustand	Grenzwert guter/mäßiger Zustand
Shannon diversity index H'	0,89	0,69
AMBI	0,83	0,53
M-AMBI	0,85	0,55